

Solidaritätsappell des IX. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Im Namen der Kommunisten und des ganzen werktätigen Volkes der Deutschen Demokratischen Republik bekundet der IX. Parteitag der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands seine brüderliche Verbundenheit und unverbrüchliche Solidarität mit den Kommunisten, mit allen Kämpfern gegen Imperialismus und Reaktion, mit allen, die in den Kerkern und Konzentrationslagern reaktionärer Regime gepeinigt und gefoltert werden, weil sie unbeugsam der Sache der Freiheit und des Friedens dienen.

Unfähig, die Probleme ihrer Länder im Sinne der Volksmassen zu lösen, treten die Imperialisten und ihre Helfershelfer Freiheit und Menschenrechte mit Füßen, verfolgen sie alle jene, die selbstlos für die Interessen der Werktätigen, für den Triumph der Ideale des Friedens und der Demokratie, der nationalen Unabhängigkeit und des Sozialismus kämpfen.

Noch immer beraubt die faschistische Junta in Chile, alle internationalen Rechtsnormen und die weltumspannende Protestbewegung mißachtend, den Generalsekretär der Kommunistischen Partei Chiles, Genossen Luis Corvalán, seiner Freiheit.

Mit aller Entschiedenheit fordert der Parteitag:

Freiheit für Luis Corvalán! Freiheit für die Genossen der Leitung der Kommunistischen Partei Chiles, für die Führer der Sozialistischen Partei und die anderen Persönlichkeiten der Unidad Popular, für alle vom Pinochet-Regime eingekerkerten Patrioten!

In Uruguay hat das reaktionäre Militärregime eine neue Verfolgungsjagd gegen die fortschrittlichen Kräfte des Landes entfacht, sind die Mitglieder des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei Uruguays Juan Pérez und José Luis Massera, der Präsident der Frente Amplio Uruguays, Liber Seregni, und viele weitere aufrechte Demokraten in Kerkerhaft.

In Paraguay hat der Diktator Stroessner eine blutige Schreckensherrschaft